

Fachtagung Mutterkuhhaltung

Die Wirtschaftlichkeit der Mutterkuhbetriebe hängt von vielen Faktoren ab. Eine kurze Zwischenkalbezeit erfordert ein optimales Gesundheits- und Fruchtbarkeitsmanagement. Durch den Einsatz von Ammenkühen kann ein finanzieller Mehrwert durch mehr Kälber pro Mutterkuh erzielt werden. Fachexperten und Praktiker beleuchten umfassend und praxisorientiert diese Themen. Die zukünftigen Entwicklungen im Bereich Bio- und Tierwohl-Rindfleisch sowie die Klimarelevanz der Mutterkuhhaltung und die damit verbundenen Ökosystemleistungen bilden einen weiteren Schwerpunkt dieser Tagung.

Information

Kursdauer: 7 Einheiten

Kursbeitrag: 35,00 € Teilnahmebeitrag gefördert
90,00 € Teilnahmebeitrag ungefordert
Bildungsförderung LE 23-27

Fachbereich: Tierhaltung

Zielgruppe: Mutterkuhalter:innen und Rindfleischproduzenten

Anrechnung: 2 Stunde(n) für ÖPUL23-BIO, 2 Stunde(n) für TGD
Weiterbildung

Verfügbare Termine